

07.05.2015

Pressemitteilung: 4. Spritzgießtag an der TU Ilmenau

Am 18. Juni 2015 findet der 4. Spritzgießtag an der TU Ilmenau statt. Der Veranstalter ist das Fachgebiet Kunststofftechnik der TU Ilmenau, gemeinsam mit PolymerMat e.V., dem Kunststoffcluster Thüringens. Der diesjährige Fokus der Veranstaltung liegt auf der „Funktionalisierung von Kunststoffformteilen“. Gerade in der Automobilindustrie, der Consumerelektronik oder auch der Medizintechnik wird der Anspruch an die Funktionalität von Kunststoffbauteilen immer höher. Vor allem im Bereich der Oberflächengestaltung, der Verbesserung von Leitfähigkeit oder Barriereigenschaften oder auch die Integration sensorischer Eigenschaften in Kunststoffbauteile sind hierbei von Bedeutung.

Die Veranstaltung beinhaltet vier Fachvorträge aus Industrie und Wissenschaft über folgende Themen in dem Bereich Spritzgießen: Die Preh GmbH zeigt aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen in der Zukunft im Bereich der Folientechnologie. Felix Woyan, Mitarbeiter der TU Ilmenau – Fachgebiet Kunststofftechnik stellt den Ansatz eines Prozessmodells für das Hinterspritzen von Dekormaterialien vor. Das Modell bewertet die wichtigsten Einflussgrößen auf die Bauteilqualität: Verzug, Auswaschung und Verbundfestigkeit. Stefan Schneidmadel, ebenfalls Mitarbeiter des Fachgebiets thematisiert die Leitfähigmachung von Kunststoffen und Integration von Leiterbahnen durch das Mehrkomponentenspritzgießen. Funktionalisierte Folien, Displays und andere Einlegeteile können so direkt durch die Kunststoffschmelze kontaktiert werden. Der letzte Vortrag handelt von Automatisierungs- und Handlingsystemen, die für Einlegetechnik besonders wichtig sind.

Den Abschluss der Veranstaltung stellt eine Führung durch das Technikum des Fachgebietes dar. Hier werden den Gästen die Forschungsschwerpunkte des Fachgebietes, im Bereich der Kunststoffverarbeitung, näher gebracht. Die Veranstaltung ist eine gute Gelegenheit, sich über hochaktuelle Entwicklungen im Bereich Spritzgießen zu informieren und sich mit anderen Unternehmern aus der Kunststoffbranche auszutauschen!

Die Teilnahme ist für Mitglieder des PolymerMat e.V. und des FKTI e.V. kostenlos, Nicht-Mitglieder werden um einen Unkostenbeitrag i.H.v. 40€ zzgl. MwSt gebeten. Bitte melden Sie



sich bis zum 08.Juni 2015 unter post@polymermat.de an, da die Teilnehmeranzahl begrenzt ist.

Das Fachgebiet Kunststofftechnik wurde Anfang 2009 an der TU Ilmenau gegründet und gehört zu der Fakultät für Maschinenbau, somit wird diese der hohen Bedeutung von Kunststoffen im alltäglichen Leben und der wirtschaftlichen Bedeutung für Thüringen gerecht.

PolymerMat e. V. ist ein Netzwerk, das die Interessen der Unternehmen der Kunststoffindustrie Thüringens bündelt. Das Ziel des Vereins ist es, durch gemeinsame Innovationen die Marktposition seiner Mitglieder zu stärken und auszubauen.

Für die Umsetzung dieser Ziele fördert der PolymerMat e.V. unter anderem den Einsatz von Funktionsmaterialien und organisiert Fachtagungen bzw. –treffen für die Stärkung des brancheninternen Wissenstransfers. PolymerMat unterstützt die Forschung im Bereich der Kunststofftechnik und den Nachwuchs durch die Errichtung und Unterhaltung einer Stiftungsprofessur an der TU Ilmenau. Darüber hinaus erfolgt eine gezielte Stärkung der Außenwahrnehmung der Thüringischen Kunststoffbranche hinsichtlich der Bevölkerung und der Politik.

Als Schnittstelle zwischen Unternehmen der Kunststoffindustrie und Politik leistet der Verein einen Beitrag zur Förderung von Wissenschaft, Forschung, Ausbildung und Innovation sowie Entwicklung der Wirtschaftsregion Thüringen.

Pressekontakt:
Sarah Kuhnert
Gustav-Kirchhoff-Str.5
98693 Ilmenau
Tel.: 03677 – 2081718
E-Mail: post@polymermat.de

